

„Zeigt, zu welchen Leistungen Ihr im Stande seid“

ENTLASSFEIER 101 Schülerinnen und Schüler an der David-Fabricius-Ganztagsschule Westerholt verabschiedet

Schüler boten abwechslungsreiches Programm. Buchgeschenke für die Klassenbesten

VON JOACHIM ALBERS

WESTERHOLT – „Seid kritisch, seid vorsichtig, hinterfragt unklare Dinge, überdenkt weitreichende Entscheidungen, besprecht Veränderungen mit Menschen Eures Vertrauens, am Besten mit euren Eltern.“, diese Worte gab Fokko Saathoff, Rektor der David-Fabricius-Ganztagsschule in Westerholt, den Abgangsschülerinnen und -schülern der Klassen 9 und 10 im Rahmen der Entlassfeier anstelle weiser Zitate mit auf den Weg.

120 Tests, unzählige Hausaufgaben und 110 Klassenarbeiten gab es auf dem Weg zur Schulentlassung zu bewältigen. 101 Schülerinnen und Schüler wurden nun am Freitagnachmittag nach neun, beziehungsweise zehn Schuljahren in den sprichwörtlichen „Ernst des Lebens“ entlassen. Schulleiter Saathoff gratulierte den Entlassschülern zu ihrem erfolgreichen Besuch der Haupt- und Realschule in Westerholt. „Nun sind die Kinder flügge und erwartet die nächste Hürde, entweder der Besuch der Berufsschule, der Eintritt in den Lehrberuf oder eine weiterführende Schule,“ so der Schulleiter weiter. In diesem



Die Klassenbesten wurden von ihren Klassenlehrern mit einem Buchgeschenk belohnt: v. l. sitzend Yannick Kirchhoff, Paul Baltz, Anke Oldendörp, Keno Hülsbus-Kleen und Benjamin Krebs; stehend Schulleiter Fokko Saathoff, Jens Gebbeken, Kirsten Dorau, Insa Bolhuis, Alexander Klein und Peter Schill.

BILD: ALBERS

Zusammenhang dankte Saathoff auch seinen Kolleginnen und Kollegen, insbesondere den Klassenlehrern der Abschlussklassen, Jens Gebbeken, Peter Schill, Alexander Klein, Insa Bolhuis und Kirsten Dorau.

Aus den Hauptschulklassen erreichten sechs Schülerinnen und Schüler den Hauptschulabschluss nach Klasse 10 und zehn Schülerinnen und Schüler den Sekundarabschluss I/Realschulabschluss. Aus den Realschulklassen bekamen 30 Schülerinnen und Schüler den RS-

Abschluss und neun den erweiterten Realschulabschluss, der den Besuch des SEK II eines Gymnasiums oder einer BBS ermöglicht. Von den entlassenen Hauptschülern werden 17 die zehnte Klasse besuchen, 27 zu den Berufsbildenden Schulen in Wittmund und Norden wechseln und neun Hauptschüler gehen in eine Berufsausbildung. Aus den Realschulklassen werden 14 Schüler weiterführende Schulen und 18 Berufsbildende Schulen besuchen. Fünf Realschüler haben bereits einen Lehrvertrag.

Als Gäste begrüßte der Schulleiter den designierten 1. Kreisrat des Landkreises Wittmund, Hans Hinrichs, die stellvertretenden Bürgermeister der Samtgemeinde Holtriam und Dornum, Egon Kunze und Dirk Noosten, sowie die Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden Holtriems. Außerdem waren Vertreter aus dem Schulleiterrat, der Schülerversammlung, des Schulvorstandes, der Kirche und der Berufsberatung der Einladung in die Aula der Westerholter Schule gefolgt.

In einem Grußwort zog der

designierte 1. Kreisrat des Landkreises, Hans Hinrichs, mit Hinblick auf das Ende einer wichtigen Lebensphase einen Vergleich der Schule mit einer Fußball-Weltmeisterschaft. Dabei sei das Ziel das Erreichen des Endspiels, ohne dabei in eine Verlängerung zu geraten, die Lehrer seien die Trainer, der Klassensprecher der Mannschaftskapitän und als Schiri fungiert der Schulleiter. „Nach der Entlassung beginnt eine neue Saison, nutzen Sie die Chancen, die sich Ihnen bieten,“ so Hinrichs, der die Entlassschüler

als bunte Palette von jungen Persönlichkeiten mit unterschiedlichen Zielen beschrieb. Der stellvertretende Samtgemeindegemeindevorstand Egon Kunze und auch Ute Jibben vom Schulvorstand schlossen sich den Wünschen und Gratulationen an, bevor sich die Schülerversammlungen Kirsten Tammen und Jessika Klattenberg an ihre zurückliegende Schulzeit erinnerte: der rasanten Entwicklung der ehemaligen Hauptschule zur großen Ganztagsschule und den vielen neuen Dingen, die in dieser Zeit ins Leben gerufen wurden. Einen besonderen Dank sprachen die Schülerinnen auch Schulleiterin Marlies Buck und Hausmeister Gerhard Köhlke, der in diesen Tagen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet wird, aus.

Nach der Übergabe der Zeugnisse an die Schüler wurden Anke Oldendörp, Yannick Kirchhoff, Benjamin Krebs, Keno Hülsbus-Kleen und Paul Baltz als Klassenbeste mit Buchgeschenken geehrt. Ein interessantes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Tanz- und Musikdarbietungen, einer Theateraufführung zum Thema Mobbing sowie Sketche zum Thema Leben im Alter und dem interessanten Zusammenspiel des Schulleiters mit seiner Sekretärin rundeten das Programm der Entlassfeier ab. Durch das Programm führten Antje Oppermann und Ida Tjarks.

KURZ NOTIERT

Fahrradtour

HOLTRIAM – Der Fahrradclub Holtriam fährt morgen nach Dornumersiel zu einem Fischimbiss und an der See-seite über Bensersiel und Esens nach Holtriam zurück.

Museumseisenbahn

DORNUM – Am Freitag, 9. Juli, veranstaltet die Museumseisenbahn Küstenbahn Ostfriesland (MKO) erstmals in diesem Jahr seine traditionelle Abendfahrt mit Grillen in Dornum. Der Zug fährt um 21.15 Uhr in Dornum ab. Für Unterhaltung sorgt Drehorgelmann Bernhard Tiemann.

GEBURTSTAGE

WESTERHOLT – Anna Buss feiert heute ihren 81. Geburtstag.

UCHTERSUM – Reine Janssen schaut morgen auf 87 Jahre zurück.

WESTERBUR – Ettje Zapatka vollendet heute ihr 84. Lebensjahr.

TERMINE

NORDEICH – Diekster Bräu, morgen, 11 Uhr: Konzert des Norddeicher Shanty-chors. Haus des Gastes, morgen 11 Uhr: Sonntagskonzert mit den Nörder Handörglern.

NESE – St.-Marien-Kirche, morgen 19.30 Uhr: Konzert der Bläsergruppe Ludimus Domino.



Fehlende Mittelstreifen sollen dafür sorgen, dass sich Autofahrer eher an das Tempolimit halten.

BILD: ULLRICH

Innerorts fehlen jetzt die Markierungen

STRAßENBAU Änderung beabsichtigt

WILLMSFELD/SU – Auf den ersten Blick scheint es, als hätte die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr im Geschäftsbereich Aurich bei ihren Bauarbeiten auf der Landesstraße 7 zwischen Willmsfeld und Westerholt etwas vergessen: Ziemlich genau auf Höhe des Ortseingangsschildes endet hier nämlich plötzlich der Mittelstreifen auf der neuen Fahrbahndecke.

Was beim Autofahrer vielleicht zu Verwirrungen führt, sei durchaus beabsichtigt, er-

klärt Frank Buchholz von der Landesbehörde. Bei dieser Fahrbahnbreite und bei Tempo 50 sei eine derartige Markierung innerhalb eines Ortes nicht nötig, so der Fachmann. Nachdem in den 1980er Jahren die Vorschriften diesbezüglich geändert wurden, würde die Behörde bereits so verfahren.

Einsparmaßnahmen seien dies nicht, vielmehr Sorge der Fehlende Streifen innerorts dafür, dass die Fahrer sich eher an das vorgeschriebene Tempolimit hielten.

BENEFIZ-Handballspiel

Veranstalter: **SAAF**
Schule „Altes Amt Friedeburg“

Wilhelmshavener HV
(2. Bundesliga)

gegen

HSG Nordhorn-Lingen
(2. Bundesliga)

Mittwoch, 11. August 2010

18.00 Uhr Einlass

19.30 Uhr Anpfiff

Sporthalle Friedeburg

zugunsten



unterstützt durch

Sparkasse LeerWittmund

Anzeiger für Harlingerland
Ostfriesisches Tagesblatt



Vorverkauf:
Sparkasse LeerWittmund
Anzeiger f. Harlingerland

Jugendliche (bis 16 J.) 1,00 €
Erwachsene 5,00 €

Ihre Zeitung bietet mehr!

